

TECHNISCHES HANDBUCH



TECNO Star

★★ Dual Power



- Produkttypologie: Zentral-Staubsauger für den Zivilbereich
- Modell: Tecno Star Dual Power
- Revision 2.0.0

INHALTSVERZEICHNIS

1	BENUTZUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG	4
2	BESCHREIBUNG DER SAUGZENTRALE	4
	2.1 Besondere produkteigenschaften	5
3	TECHNISCHE MERKMALEE	6
4	KONSTRUKTIONSMERKMALE	8
5	SICHERHEITSVORGABEN	9
	5.1 Schutzart IP	10
	5.2 Schutzklasse für elektrische Betriebsmittel	10
	5.3 Erklärung zur Schadstofffreiheit	10
	5.4 Feste Schutzabdeckungen	10
	5.5 Abnehmbare Schutzabdeckungen	11
	5.6 Identifikationsplakette	11
6	VORGESEHENE VERWENDUNG DES GERÄTS	12
7	NICHT VORGESEHENE VERWENDUNG DES GERÄTS	12
8	AUSSTATTUNG UND ZUBEHÖR	13
9	INSTALLATION	14
	9.1 Vorbereitende Arbeiten	14
	9.2 Empfehlungen für die Installation	14
	9.3 Transport und Auspacken	15
	9.4 Aufstellung des Gerätes	17
	9.5 Versionsumwandlung von Rechts (Rohrausgang rechts) nach Links (Rohrausgang links)	17
	9.6 Befestigung der Saugzentrale	19
	9.6.1 Rohrleitungsanschlüsse (siehe Abbildung)	19
10	INBETRIEBNAHME DES GERÄTES	19
	10.1 Schalttafel	19
	10.2 Elektrische Anschlüsse	20
	10.2.1 Verbindung Hilfssignal	21
11	BENUTZUNG DER STAUBSAUGANLAGE	22
	11.1 Einschalten der Saugzentrale	22
	11.2 Benutzung der Saugzentrale	22
	11.3 Programmierung und Gebrauch des Bordcomputers der Zentrale	23
	11.3.1 Programmierung für die Inbetriebnahme	24
	11.3.2 Menü Einstellungen	27
	11.4 Menü	27
	11.4.1 Menü Timer Staubbehälter	27

INHALTSVERZEICHNIS

11.4.2 Menü Absaugung blockieren	28
11.4.3 Menü Wartung	28
11.4.4 Menü Informationen	28
11.4.5 Menü Datum und Uhrzeit	30
11.5 Einrichtung	30
11.5.1 Einrichtung Turbo-Funktion	30
11.5.2 Einrichtung Autocleaner	31
11.5.3 Einrichtung Parameter	31
11.5.4 Einrichtung Reset Parameter	32
11.5.5 Einrichtung Sprache	33
11.5.6 Einrichtung Modell Zentrale	33
11.6 Autocleaner System-Management	34
11.6.1 Autocleaner Aktivierung	34
11.6.2 Ändern von Autocleaner Parametern	34
12 WARTUNG	36
12.1 Programmierte ordentliche Wartung	36
12.2 Außerordentliche Wartung	36
12.3 Reinigung der Saugkammer (Zylinder)	37
12.4 Entleerung des Staubbehälters	37
12.5 Wechseln der Filterpatrone	39
12.6 Pflege und Wiederverwendung der Filterpatrone	41
12.7 Äußere Reinigung der Saugzentrale	41
13 REPARATUR UND ERSATZTEILE	41
13.1 Kriterien für den Eingriff	41
13.2 Empfohlene Ersatzteile	42
13.3 Außerbetriebnahme der Saugzentrale	42
14 GERÄUSCHPEGEL	42
15 IDEALE POSITIONIERUNG DES GERÄTES ZUR VERRINGERUNG DES GERÄUSCHPEGELS	42
16 VIBRATIONEN	42
17 FEHLERSUCHE	43
ANHANG A - ANSCHLUSS DER AUTOCLEANEREINHEIT	45
A.1 Positionierung des Autocleaners	45
A.2 Pneumatikanschluss	46
A.3 Elektroanschluss	46

PRÄSENTATION

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

TECNOPLUS S.r.l., Inhaber der Marke SISTEM AIR, möchte Ihnen zu allererst dafür danken, sich für ein Gerät unserer Produktlinie TECNO Star Dual Power entschieden zu haben, das durch seine in der Anleitung beschriebenen Eigenschaften Ihren Bedürfnissen bestimmt entsprechen wird.

TECNO Star Dual Power wurde gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE (in Übereinstimmung mit dem ital. gesetzesvertretenden Dekrets 17/10), der Richtlinie für Niederspannung 2006/95/CE sowie der Richtlinie für elektromagnetische Kompatibilität 2004/108/CE entwickelt und mit hoch qualitativen Materialien gebaut, wobei besonders darauf geachtet wurde, eventuelle Unfallrisiken auf ein Minimum zu reduzieren.

Mit vorliegender Betriebsanleitung wollen wir Ihnen die erforderlichen Hinweise zur korrekten Bedienung und Wartung liefern, die für die Sicherheit des Benutzers, für einen korrekten Betrieb und folglich für eine lange Lebensdauer des Gerätes unabdingbar sind.

Wir bitten Sie deshalb, die Bedienungsanleitung aufmerksam in all ihren Punkten zu lesen, sich strikt an die darin enthaltenen Instruktionen zu halten und zu Ihrer eigenen Sicherheit jedweden Eingriff zu vermeiden, der nicht explizit in der Anleitung genannt ist.

Zur Erreichung bestmöglicher Resultate, wird die Verwendung von originalem SISTEM AIR Verbrauchsmaterial empfohlen. Der in der Anleitung genannte Markenname SISTEM AIR ist ein registriertes Markenzeichen und Eigentum der Firma TECNOPLUS S.r.l.

1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. BENUTZUNG DER BETRIEBSANLEITUNG

Diese vom Hersteller verfasste Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Staubsauganlage. Sollte diese weiterverkauft, verschenkt oder Dritten anvertraut werden, muss die Anleitung dem neuen Benutzer oder Eigentümer ausgehändigt werden.

Die Bedienungsanleitung sollte immer sorgfältig aufbewahrt werden.

Hauptziel dieser Bedienungsanleitung ist es, über den korrekten Gebrauch des Gerätes zu informieren, um optimale Leistungen bei gleichzeitiger Wahrung der Funktions- und Sicherheitsbedingungen zu garantieren.

Es ist nicht erlaubt, Teile dieses Dokuments auf irgendeine Weise ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Firma TECNOPLUS s.r.l., Markeninhaberin von SISTEM AIR, zu vervielfältigen, zu kopieren und zu verbreiten. Die Firma TECNOPLUS s.r.l. behält sich das Recht vor, zu jeder Zeit und ohne vorherige Bekanntgabe Verbesserungen und Änderungen an der Bedienungsanleitung und am Gerät selbst durchzuführen.

2. BESCHREIBUNG DER SAUGANLAGE

Durch eine kontinuierliche Forschung im Bereich zentraler Saugsysteme und mit Hilfe einer hochentwickelten Elektrotechnologie gelang der Firma TECNOPLUS S.r.l. die Entwicklung von TECNO Star Dual Power.

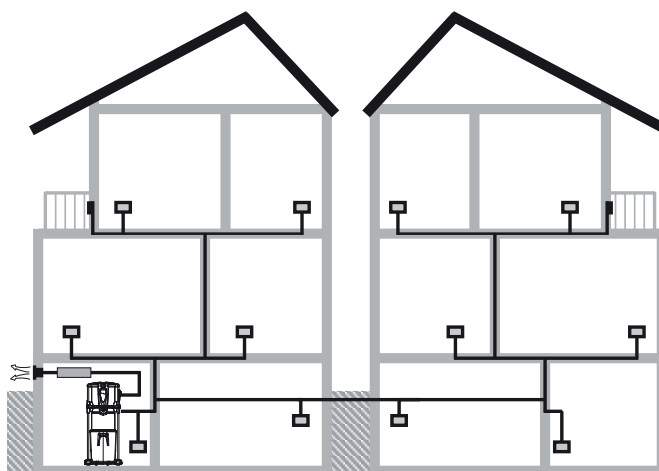
Das sich für jede Gebäudeart (Wohn-, Büro-, Hotel- und Dienstleistungsgebäude) eignende Staubsaugsystem besteht aus einer unter oder über Putz oder unter einer abgehängten Decke verlegten PVC-Rohrvernetzung, die alle Räume erreicht und an deren Ende sich die Saugdosen befinden.

Die Saugzentrale SISTEM AIR

selbst befindet sich in einem Abstellraum, einer Garage oder einem anderen dazu geeigneten Raum und ist mit dem Rohrsystem verbunden.

Die Saugzentrale wird in Betrieb genommen, indem die Verbindungsmuffe des Saugschlauchs in eine der Saugdosen gesteckt wird. Wenn das Rohrleitungssystem über keinen Elektroschaltkreis verfügt, kann die Zentrale über Fernsteuerung (Zubehör auf Nachfrage) bedient werden.

Die Saugzentrale Tecno Star Dual Power ist ein innovatives Produkt, das einem professio-



nellen System in fast nichts nachsteht, obwohl es mit Bürstenmotoren ausgestattet ist. Auch diese Saugzentrale verfügt über eine elektronische Steuerung der zweiten Generation, welche von Sistem Air auf ihren Saugzentralen installiert wurde und welche ein einfaches Systemhandling ermöglicht.

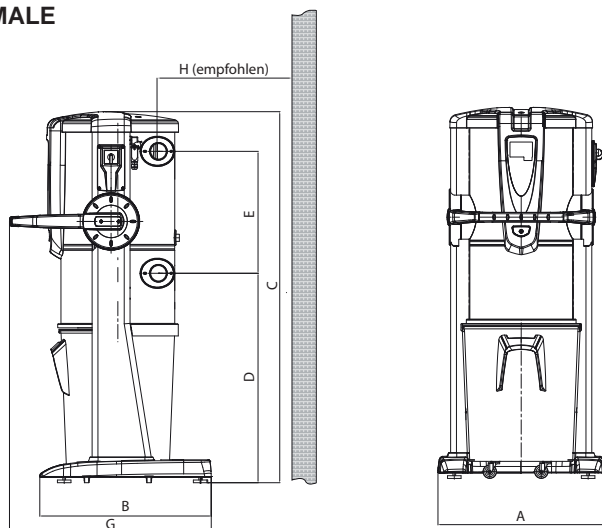
Hauptmerkmale von TECNO Star Dual Power:

- Betriebsmodalität für zwei Benutzer gleichzeitig mithilfe von zwei getrennten Steuerleitungen oder einer einzigen Steuerleitung.
- Die Saugzentrale Tecno Star Dual Power von Sistem Air verfügt über ein innovatives Steuer- und Wartungssystem, das auf einer Steuerplatine mit Mikroprozessor basiert, welche an Drucksensoren angeschlossen und so programmiert ist, dass eine direkte und einfache Verwendung durch den Benutzer ermöglicht wird. Der Benutzer kann die Gerätewartung nach Belieben programmieren, wobei auf dem einfach lesbaren Anzeigendisplay Meldungen bezüglich des Gerätezustands zusammen mit den eventuell durchzuführenden Eingriffen im Falle von Anomalien erscheinen. Dank dem Drucksensor sind die eingehenden Meldungen nicht auf Schätzungen zurückzuführen, sondern spiegeln den realen Gerätezustand wider.
- Mit der Saugzentrale Tecno Star Dual Power konnte der Energieverbrauch um ca. 10% verringert werden, ohne dabei Saugleistung zu verlieren.

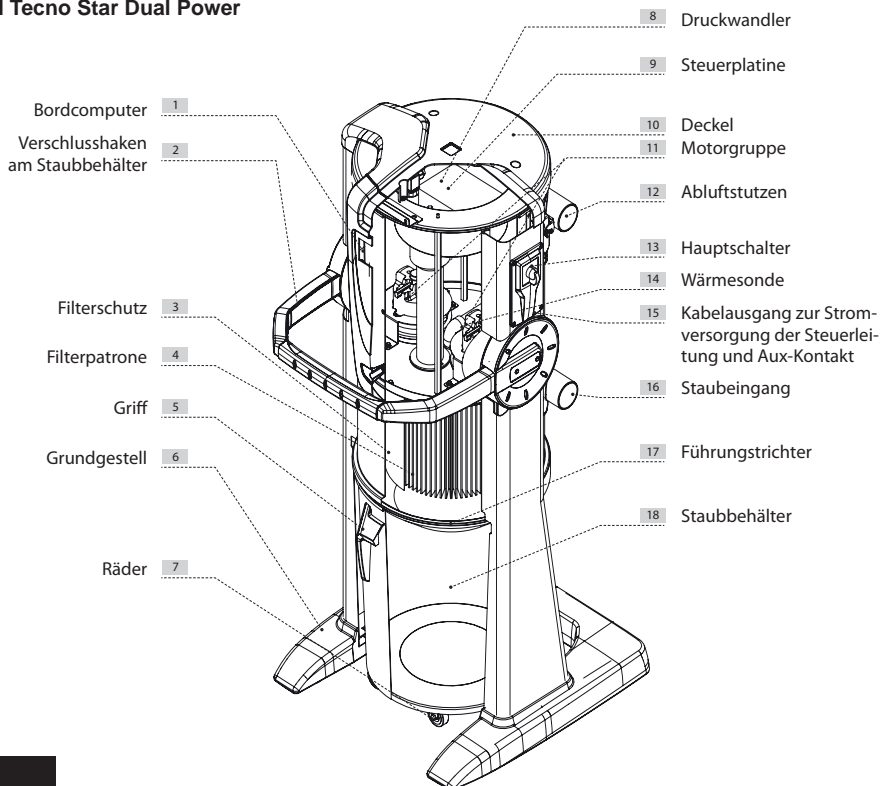
2.1 Besondere produkteigenschaften

- "TURBO"-Funktion durch Einsatz zweier Motoren auf einer einzigen Steuerleitung.
- Thermosicherheitsensor zum Schutz des Motors.
- Ein Anti-Vakuum-Ventil verhindert, dass der Motor unter schwierigen Bedingungen arbeiten muss.
- Das Soft-Start-System für die Elektroabsorption bei der Startphase des Saugsystems.
- Die Saugzentrale **Tecno Star Dual Power** verfügt über ein innovatives Steuer- und Wartungssystem (ordentliche Wartung), das mit einer Steuerplatine mit Mikroprozessor versehen ist, die an Drucksensoren angeschlossen und für eine leichte und intuitive Benutzung programmiert ist.
- Filterpatrone aus Polyester mit Klasse L-Garantie, mit Wasser auswaschbar.
- Doppelsicherheits-Steuerplatine mit Sicherungsträgern sowie Trennschaltern im Haupt- und Sekundärschaltkreis.
- Druckwandler
- Isolierklasse 1.
- Anschlüsse für Staub- und Abluftschläuche sowohl rechts als auch links.
- Gerätegehäuse aus exopy-lackiertem Metall und mit großem, rollbarem Staubbehälter.
- Ein- und Ausklinken des Staubbehälters mithilfe von Soft Touch-Griffen, die das Öffnen erleichtern.
- Grundgestell aus stoßfestem Material zum Schutz der Saugzentrale.
- Leiser Gerätebetrieb dank dem schalldämmenden Motorraum.
- Mögliche Nachrüstung mit dem Autocleanersystem (siehe Seite 45).

3- TECHNISCHE MERKMALE



Modell Tecno Star Dual Power



Produktlinie TECNO Star Dual Power

Modell Artikel	TECNO Star Dual Power	
	3116.2TS	
Wartungscomputer		JA
Staubeingang	Ø mm	63
Abluftstutzen	Ø mm	63
Schutzart	IP	20
Versorgungsspannung	V ac	220/240
Frequenz	Hz	50/60
Motorleistung	kW	1,3x2
Stromaufnahme	A	12
Spannung der Anschlussdosen	V dc	12
Luftumwälzung	m³/h	390
Filteroberfläche	cm²	17000
Fassungsvermögen Staubbehälter	l	62
Abluft		JA
Abluftschalldämpfer		JA
Gewicht	kg	55
Maß A	mm	615
Maß B	mm	633
Maß C	mm	1369
Maß D	mm	773
Maß E	mm	450
Maß G	mm	745
Maß H	mm	500
Geräuschpegel bei 1 Motor	dB(A)	64
Geräuschpegel bei 2 Motoren	dB(A)	69

N.B.: Nenn-Geräuschemission: Die Werte sind abhängig von der Beschaffenheit des Raumes, in dem die Zentrale installiert ist, und von der Art der Installation.

4 - KONSTRUKTIONSEIGENSCHAFTEN

Die Sauganlagen der Serie TECNO Star Dual Power verfügen über zwei Motoren, deren Betriebsmodalität von der Verwendung der Saugzentralen selbst und von der Anzahl der unabhängig voneinander angeschlossenen und in Betrieb genommenen Steuerleitungen abhängt. Es ist in der Tat möglich, zwei Steuerleitungen an die Zentrale anzuschließen, die zwei separate Zonen der Sauganlage managen (z.B. zwei Bereiche derselben Anlage, zwei Stockwerke oder zwei unabhängige Wohnungen). Es ist somit möglich, mithilfe des Computers der Zentrale auszuwählen, ob eine einzelne Zone, die durch eine einzige Steuerleitung abgedeckt ist (Einzelbedienung) mit größerer oder geringerer Saugleistung gereinigt werden soll, oder ob die maximale Saugleistung auf zwei Zonen, die durch zwei Steuerleitungen (zwei Benutzer) gleichzeitig abgedeckt sind, verteilt werden soll. All dies gilt für den privaten und erweiterten Bereich mit kleineren Flächenmaßen.

Merke: Zwei Bediener sind nicht möglich, wenn die Gesamtfläche 350 m² übersteigt und wenn das Rohrleitungssystem nicht entsprechend dafür ausgelegt wurde.

Maximal- fläche	Modell	Artikel	Max. Saugdo- senanzahl	Maximale Bediener- anzahl	Programmier- barer Wartungs computer	Fassungsvermögen Staubbehälter (l)	Filter- fläche (cm ²)	Spannung (V ac)	Motorlei- stung (kW)	Luft- umwälzung (m ³ /h)
*Max 350 m ² **Max 450 m ²	TECNO STAR Dual Power	3116.2TS	16	1+1	JA	62	17000	220/240	1,3x2	390

(*) für zwei separate Steuerleitungen. (**) für eine einzelne Steuerleitung.

Die Saugzentralen der Serie Tecno Star Dual Power sind gemäß der von EU-Richtlinien und Direktiven vorgegebenen Kriterien geplant und gebaut, ohne dabei auf Funktionalität, Leistung und praktische Handhabung zu verzichten.

Zusammenfassung der wichtigsten technischen Eigenschaften:

Zylinderförmiges Gerätegehäuse aus exopy-lackiertem Metall.

- Mit stoßfestem Material verkleidetes Grundgestell zum Schutz der Saugzentrale.
- Rollbarer Staubbehälter aus Metall (Fassvermögen 62 l).
- Staubbeutel und Beutelspannvorrichtung für den Staubbehälter, um schnell und hygienisch das aufgesaugte Material zu entsorgen.
- Schalldämmender Motorraum. (Geräuschpegel der Zentrale: 64 dB A bei 1-motorigem Betrieb, 69 dB A bei 2-motorigem Betrieb).
- Anschlüsse für Staub- und Luftabzugsschläuche sowohl rechts als auch links.
- Motor-Laufräder-Gruppe, bestehend aus einem Einphasen-Motor mit Direktabkühlbürsten.
- Ein Anti-Vakuum-Ventil verhindert, dass der Motor unter schwierigen Bedingungen arbeiten muss.
- Das Soft-Start-System für die Elektroabsorption bei der Startphase des Saugsystems.
- Sicherheitswärmesonde zum Schutz der Motorgruppe mit automatischer Ein- und Ausschaltung
- Doppelsicherheits-Steuerplatine mit Sicherungsträgern sowie Trennschaltern im Haupt- und Sekundärschaltkreis
- Stormversorgung der Saugdosen bei 12 V dc Spannung
- Filterpatrone aus Polyester mit Klasse L-Garantie, mit Wasser auswaschbar (Filteroberfläche: 17000 cm²).
- Metallener Filterschutz zur Vermeidung von Brüchen.
- Bordcomputer zur Kontrolle der Wartungszyklen mit Anzeige, wenn Beutelwechsel (Beutel voll), Filterreinigung und Motorwartung nötig sind.
- Prädisposition für die Verbindung an ein Hilfsfernschaltsignal zur Wartungsmeldung (fakultativ).
- Möglichkeit zweier separater Steuerleitungen.
- Turbo-Funktion, für eine stärkere Saugkraft bei der Verwendung einer einzigen aktivierten Steuerleitung/Benutzer
- Aufsaugen von flüssigem Material mithilfe eines speziellen Zubehörs
- Elektrostatisches Material kann nur abgesaugt werden, wenn das Rohrleitungsnetz mit ordnungsgemäß geerdeten Metallrohren gelegt wurde und geeignetes Reinigungszubehör verwendet wird.
- Mögliche sukzessive Nachrüstung mit dem Autocleaner-System.

Merke: Sollte die Sicherung ausgewechselt werden, muss sicher gegangen werden, dass die Betriebsstromstärke korrekt eingestellt ist, und es sich um eine träge Motorsicherung handelt. Beim Einbau sollte man sich strikt an die IEC-Richtlinien und die Vorgaben der Nationalen Stromversorgungsgesellschaft halten.

5 - SICHERHEITSVORGABEN

Anbetrachts der Sicherheitsvorgaben der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (ital. gesetzesvertretendes Dekret 17/10), der Richtlinie für Niederspannung 2006/95/EG, und der Richtlinie zur elektromagnetischen Kompatibilität (EMC) 2004/108/EG entspricht das Gerät vom Typ TECNO Star Dual Power dem vorgegebenen Standard Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, EN 60335-1 (2008), und der Verordnung C EN 60335-2-2 (2011) besondere Anforderungen für Staubsauger und Wassertsauger für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, deren Nennspannung 250 V nicht überschreitet.

Wir empfehlen, alle Anweisungen bezüglich Installation, Benutzung und Wartung in vorliegender Bedienungsanleitung genau durchzulesen.

Folgende WARNHINWEISE müssen immer befolgt werden:

- Das Gerät darf für keine anderen Zwecke verwendet werden, als jene, für die es entwickelt wurde.
- Während des Betriebs Kinder von der Saugzentrale fernhalten und vermeiden, dass sie mit dem Gerät und den Saugdosen spielen.
- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) benutzt werden, deren psychisch-geistige sowie sensorische Fähigkeiten beschränkt sind, oder die nicht über die nötige Erfahrung und Kenntnis verfügen, soweit sie nicht beaufsichtigt oder in der Handhabung des Geräts von für ihre Sicherheit verantwortliche Personen unterwiesen wurden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu vermeiden, dass sie mit dem Gerät spielen.
- Die Stromversorgung des Gerätes sofort unterbrechen:
 - sollte das Netzkabel nicht mehr intakt sein,
 - sollte die Saugzentrale durch Regen nass geworden oder übermäßiger Feuchtigkeit ausgesetzt gewesen sein,
 - sollte die Saugzentrale einen Stoß oder Schlag abbekommen haben oder das Gehäuse beschädigt sein,
 - sollte der Verdacht bestehen, dass das Gerät Wartungs- oder Reparatureingriffe benötigt.
- Bei der Durchführung von Wartungseingriffen, beim Entleeren des Staubbehälters oder bei Auswechseln des Filters sollten Schutzhandschuhe und eine Staubmaske getragen werden.
- Es sind ausschließlich Originalersatzteile zu verwenden.
- Es dürfen keine Textilien, schwere Gegenstände, Asche oder Glutreste aufgesaugt werden.
- Das Gerät ist nicht zum Aufsaugen von Flüssigkeit geeignet.
- Ohne Filterpatrone darf das Gerät nicht benutzt werden.
- Die Abluftleitungen und Kühlschlitze des Motors dürfen nicht verstopfen.
- Das Saugzubehör sollte nicht mit Körperteilen in Berührung kommen.
- Die Anlage nicht in Betrieb lassen, wenn sie nicht verwendet wird, und die Stromversorgung unterbrechen, sollte sie für einen längeren Zeitraum unbenutzt bleiben.
- Keinen Baustellendreck (Zement-, Kalk- und Putzrückstände etc.) nach Einbau der Saugzentrale aufsaugen, da die Filterkartusche dadurch schnell verstopfen könnte.
- **Kein Material saugen, das elektrostatische Ladungen im Rohrsystem verursachen kann, wenn das dem Hersteller nicht vorab mitgeteilt wurde.**

Es wird auch daran erinnert, dass Symbole und Gefahren- und Verbotshinweise dort am Gerät angebracht sind, wo Gefahrensituationen auftreten können, sollten die Hinweise nicht beachtet werden.

HINWEIS: Die Firma TECNOPLUS S.R.L. lehnt jedwede Verantwortung oder Garantieübernahme ab, sollte der Käufer oder eine in seinem Auftrag handelnde Drittperson wenn auch noch so geringe Änderungen oder Umstellungen am erworbenen Gerät durchführen.

Qualitativ und anwendungsbezogen kann das Gerät, so wie es vom Hersteller entwickelt und gebaut wurde, die Anforderungen des Marktes für Zentralsauganlagen für den Hausgebrauch aufs Beste erfüllen. Alle für seine Konstruktion verwendeten Materialien und Bauteile entsprechen den CE-Sicherheitsvorschriften. Die Zertifikatsunterlagen sind bei der Firma TECNOPLUS S.R.L. hinterlegt.

5.1 Schutzart IP

IP 20: Das Gerät weist Schutz gegen Berührung mit den Fingern und mittelgroße feste Fremdkörper (größer als 12 mm) auf; kein Wasserschutz.



5.2 Schutzklasse für elektrische Betriebsmittel

SCHUTZKLASSE I: Gerät mit Basisisolierung.

Das Gerät muss an das Erdleittersystem der festen Elektroinstallation angeschlossen sein.



5.3 Erklärung zur Schadstofffreiheit

Die Firma TECNOPLUS S.r.l. erklärt, dass ihre Produkte und Geräte mit Materialien hergestellt wurden, die den festgelegten Grenzwerten der geltenden Vorschriften in Bezug auf Gesundheits- und Umweltschutz entsprechen und keine als SVHC (Substance of Very High Concern) klassifizierte Stoffe enthalten, in Übereinstimmung mit der Verordnung EG 1907/2006 (REACH-Verordnung, d.h. zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe; Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances). Obwohl bei den Rohstoff verarbeitenden Herstellungsvorgängen und bei den Produktfertigungsvorgängen oben genannte Substanzen nicht verwendet werden, kann ihr Vorkommen in PPM-Konzentrationen aufgrund von Mikro-Verschmutzung der Rohstoffe nicht ausgeschlossen werden.

5.4 Sicherheitsvorrichtungen: Feste Schutzabdeckungen

Der Kernteil der Sauganlage wird dem Kunden komplett montiert geliefert; außerdem sind die sich bewegenden Teile (Lauftrad des Ansaugmotors) durch ein Gitter abgedeckt, das sich direkt auf dem Stutzen der Saugöffnung des Motors befindet. Dieses Gitter ist dem Benutzer unzugänglich.

Außerdem ist der Zugang zu den elektrischen Teilen durch Abdeckungen geschützt, die mit Torx-Schrauben befestigt sind, welche auch für die Abschirmung der schalldämmenden Abdeckung des Motorgehäuses verwendet werden.

Jeder Eingriff an der Steuerzentrale und an den Motoren muss von qualifiziertem Fachpersonal bei abgetrenntem Schaltkreis durch Ausstecken des Netzsteckers durchgeführt werden.

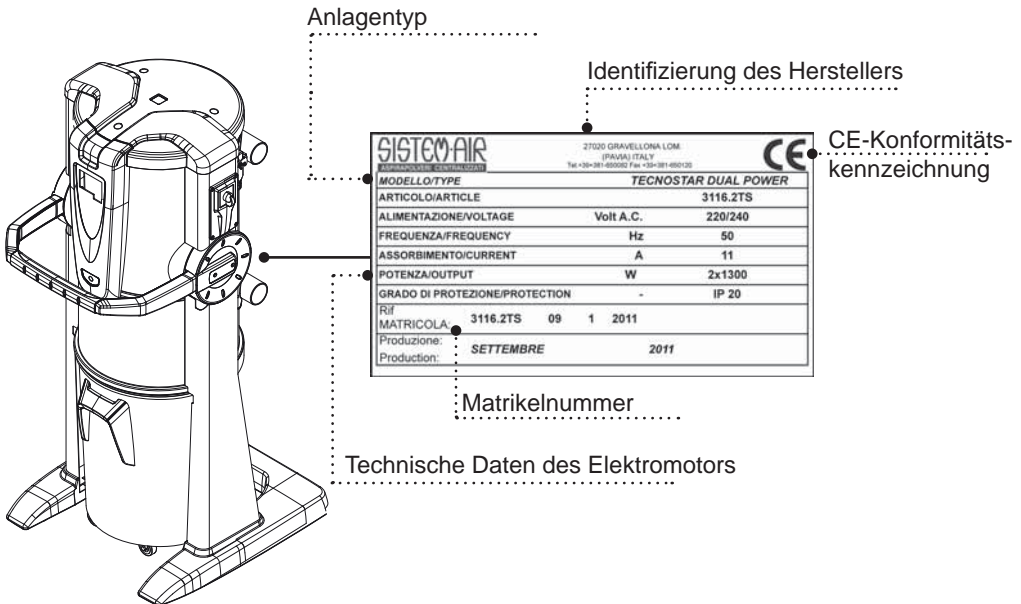
5.5 Sicherheitsvorrichtungen: Abnehmbare Schutzabdeckungen

Es sind keine abnehmbaren Schutzabdeckungen vorhanden, jede Abdeckung ist fest mittels spezieller Schrauben angebracht. TECNOPLUS s.r.l. weist darauf hin, dass es streng verboten ist, die bei der Geräteentwicklung und -montage verwendeten Schrauben durch solche mit anderen technischen Merkmalen zu ersetzen.

Sollte der Kunde irgendwelche Änderungen vornehmen, annulliert TECNOPLUS s.r.l. sofort den Garantieanspruch.

5.6 Identifikationsplakette

Die CE-Identifikationsplakette befindet sich an der Seite des Rohrnetzanschlusses CE. Diese darf nicht entfernt werden.



6 - VORGESEHENE VERWENDUNG DES GERÄTS

Der Zentralstaubsauger TECNO Star Dual Power wurde ausschließlich für das Aufsaugen von Staub, von kleinsten Feststoffen und Trockenmaterial entwickelt.

Die Verwendung der Staubsauganlage, die an ein unter Putz gelegtes PVC-Rohrleitungssystem sowie an das feste Stromleitungsnetz angeschlossen ist, ist für den häuslichen und privaten Bereich vorgesehen.

Das Gerät wird in Wohngebäuden installiert, die folgende Eigenschaften aufweisen:

Die Saugzentrale Tecno Star Dual Power empfiehlt sich für Wohngebäude mit folgenden Merkmalen:

- zu reinigende Flächen zwischen 100 und 450 m².
- Rohrleitungssystem bestehend aus Rohren mit 50 mm Durchmesser (1 Benutzer) bzw. 63 mm Durchmesser (2 Benutzer) und Anschluss an die Zentrale mit Ø 63 mm.
- Monophasen-Stromversorgung bei einer Spannung von 220/240 V ac .
- Abluft durch ein 63 mm Durchmesser Rohr nach außen kanalisiert.
- gleichzeitige Anlagenbenutzung durch zwei Bediener (bedingt durch eine angemessene Raumaufteilung).

7 - NICHT VORGESEHENE VERWENDUNG DES GERÄTS

Es ist sehr wichtig, das Gerät NICHT wie im Folgenden aufgeführt zu verwenden, da es sich hierbei um unkorrekten und gefährlichen Gebrauch handelt:

- Es darf nicht zum Aufsaugen von Textilien, schweren Gegenständen oder glühendem Material verwendet werden.
- Es darf keine Flüssigkeit damit aufgesaugt werden.
- Keinen Zement, Mehl oder ähnliche Materialien saugen, die die Luftzufuhr reduzieren können und somit den Motor beschädigen können.

Außerdem wurde das Gerät nicht für Anwendungen in explosionsgefährdeter Umgebung entwickelt:

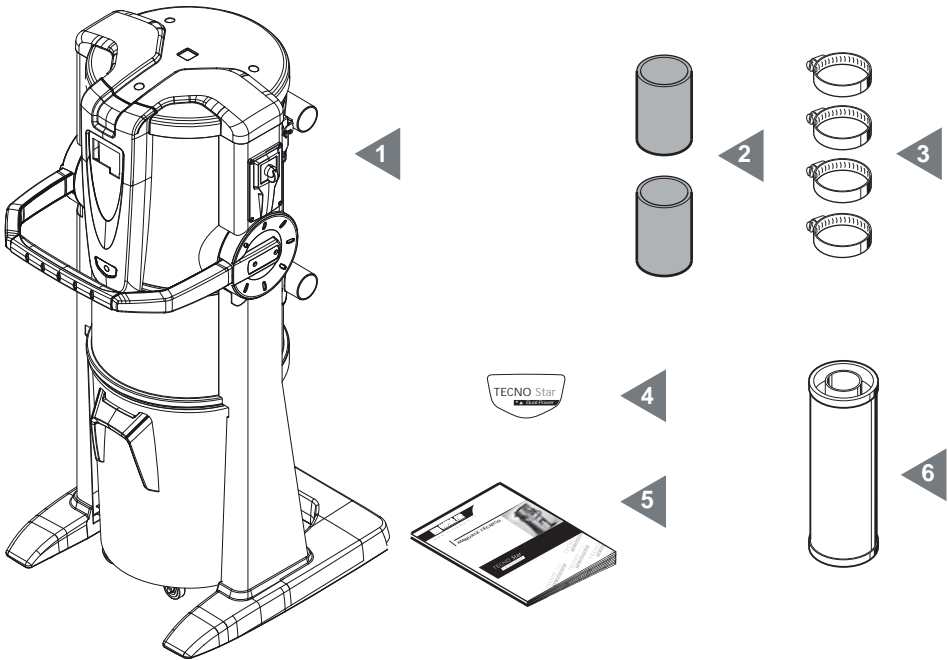
- Es ist verboten, explosionsgefährdetes Material (Schießpulver) oder Materialien aufzusaugen, die an und für sich harmlos sind, aber sich im Innern des Staubbehälters mit anderen Materialien vermischen und gefährliche chemische Reaktionen auslösen können.
- Es ist absolut verboten, die Sauganlage in explosionsgefährdeter Atmosphäre oder außerhalb der normalen Temperatur-, Druck und Feuchtigkeitsstandards zu verwenden.
- **Kein Material saugen, das elektrostatische Ladungen im Rohrsystem verursachen kann, wenn das dem Hersteller nicht vorab mitgeteilt wurde.**

Es ist nicht erlaubt, das Gerät für Zwecke zu verwenden, die von den oben aufgeführten abweichen. Jedwede Änderung oder Anpassung der Saugzentrale, um diese für das Aufsaugen von einem bestimmten Materialtyp geeignet zu machen, muss schriftliche vom Hersteller genehmigt werden. Jede vom ursprünglichen Zweck der Anlage abweichende Verwendung stellt eine anormale Kondition dar, die dem Gerät schaden kann und eine ernst zu nehmende Gefahrenquelle für den Benutzer sein kann.

8 - AUSSTATTUNG UND ZUBEHÖR

Die Originalverpackung des Sauggeräts beinhaltet außerdem ein Zubehörset, das sich wie folgt zusammensetzt:

- 1) N°1 Saugzentrale TECNO Star Dual Power
- 2) N°2 Gummimuffen für den Anschluss an das Rohrleitungsnetz
- 3) N°4 Rohrschellen aus Metall für die Befestigung der Muffen
- 4) N°1 eine selbstklebende Plakette mit Gerätemodellangabe
- 5) N°1 Installations-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
- 6) N°1 Schalldämpfer



Bitte überprüfen Sie bei Warenannahme, dass das Sauggerät und das diesbezügliche Zubehör der Warenbestellung entspricht, und dass die Ware beim Transport nicht beschädigt wurde. Andernfalls bitte sofort den Händler verständigen.

9 - GERÄTEINSTALLATION



**- ACHTUNG -
DIE MONTAGE MUSS VOM FACHMANN
DURCHFÜHRT WERDEN**

9.1 Vorbereitende Arbeiten

Die Maschine wird komplett montiert und verpackt geliefert.

Vor der Inbetriebnahme der Maschine müssen nachstehende Kontrollen ausgeführt werden:

- Mängelfreiheit der Verpackung.
- Prüfen, dass die Maschine keine deutlichen Schäden aufweist und vor Allem kontrollieren, dass alle hervorstehenden Bauteile nicht beschädigt sind.
- Überprüfen Sie die korrekte Befestigung der Filterpatrone.
- Je nach Ausstattungsliste, Setliste und Zubehör prüfen, dass alle aufgeführten Bauteile vorhanden sind.
- Prüfen, dass das Garantiezertifikat vorhanden ist.

Werden Schäden, Defekte oder fehlende Bauteile gefunden, das Gerät nicht installieren und den eigenen Verkäufer kontaktieren.

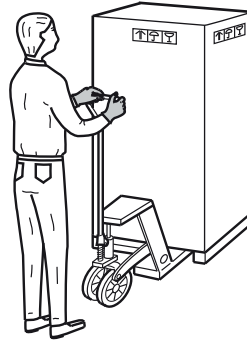
9.2 Empfehlungen für die installation

Die Sauganlage der Serie Tecno Star Dual Power verfügt über einen Anschluss an das Abluft-Rohrleitungssystem, über welches die Mikrostaubpartikel nach außen abgeführt werden können, da diese nicht von der Filterkartusche abgefangen werden können. Das Gerät muss in einem technischen Lokal oder in Abstellräumen installiert werden (z.B. Garage, Keller oder ähnlichen Räumen), geschützt vor Wind und Regen, Feuchtigkeit sowie vor Temperaturunterschieden. Es empfiehlt sich, das Gerät fern vor Wärmequellen, wie z.B. Öfen oder Heizkörpern aufzustellen (Merke: Die Saugzentrale verfügt über Schutzart IP20).

In der Planungsphase empfiehlt es sich, Messungen durchzuführen, um die optimale Installationsposition der Saugzentrale in Beziehung zur Gesamtanlage bestimmen zu können, wobei aus Gründen der Zugänglichkeit ein angemessener Raumbedarf für die Installation, die Benutzung und die Wartung sowie für eine korrekte Luftzirkulation um das Gerät einkalkuliert werden muss.

Die Konstruktionseigenschaften ermöglichen es zudem, die Saugzentralen an Leitungssysteme mit rechts als auch mit links zulaufenden Rohren anzuschließen. Bei in mehreren Stockwerken verlegten Rohrleitungen empfiehlt sich, die Saugzentrale in der untersten Etage aufzustellen.

9.3 Transport und Auspacken

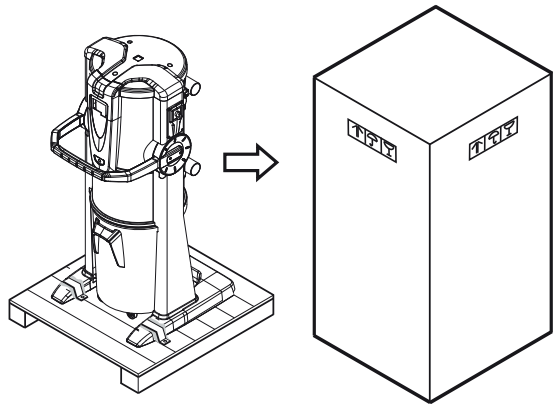


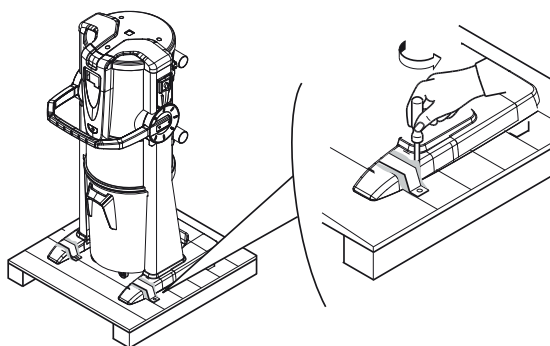
1

Das Gerät sollte in der Verpackung zum Installationsort befördert werden, wobei die Hinweise auf der Verpackung befolgt werden und ein Palettenhubwagen oder ein Gabelstapler benutzt werden sollte.

Den Karton entfernen.

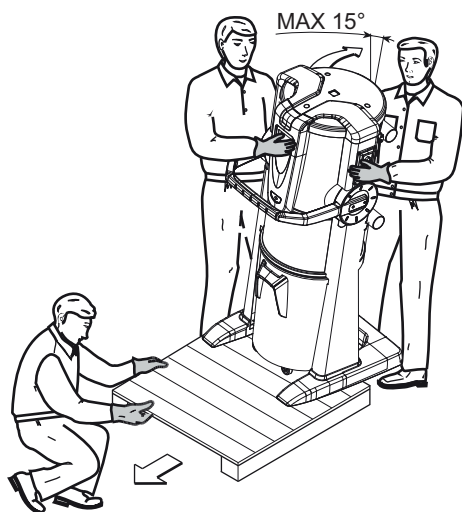
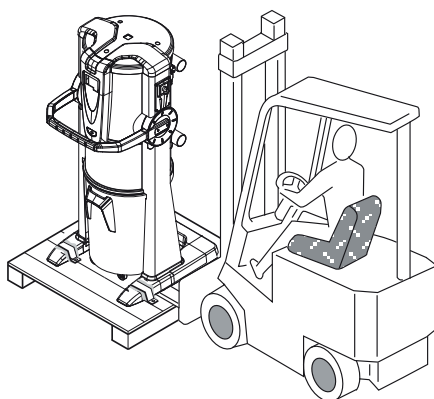
2





3 Die Befestigungsbügel entfernen, mit denen das Gerät auf der Palette befestigt ist.

Das Gerät von der Palette nehmen. 4



5 Sollten kein geeignetes Fördermittel mit Zinken verfügbar sein, kann das Gerät auch mit Hand von der Palette genommen werden (siehe Abbildung).

In diesem Fall sind mindestens zwei starke Personen nötig, die das Gerät hinabgleiten lassen, und eine dritte Person, die die Palette unten wegzieht.

ACHTUNG: Die Saugzentrale darf nicht mehr als um 15° geneigt werden, um sie nicht überkippen zu lassen.

Alle Zubehörteile entnehmen und die Verpackung vorschriftsgemäß entsorgen. 6

9.4 Aufstellung des Geräts

Um eine korrekte Benutzung und problemlose Wartung des Geräts zu ermöglichen, empfiehlt es sich, an drei Seiten desselben mindestens 60 cm Freiraum zu lassen (die Seite, wo das Gerät an der Wand befestigt ist ausgeschlossen).

9.5 Versionsumwandlung von Rechts (Rohrleitungsausgang rechts) nach Links (Rohrleitungsausgang links)

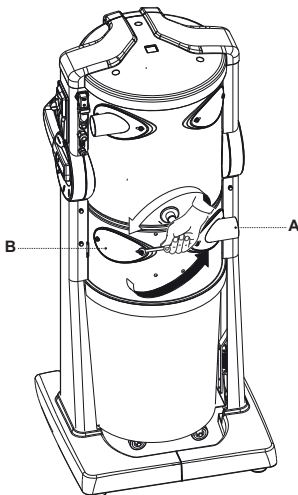
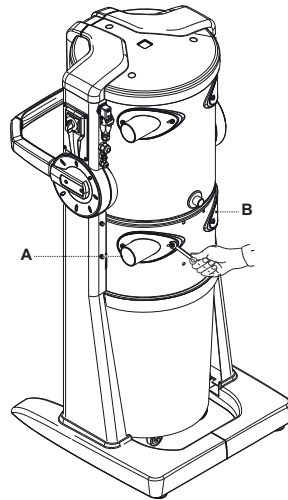
Normalerweise werden die Saugzentralen mit den Ansaug- und Abluftstutzen auf der rechten Seite geliefert (Rechts-Version).

Bei Bedarf können aber beide Anschlussstutzen links angebracht werden (Links-Version).

Um diese Änderung vorzunehmen sind folgende Schritte nötig:

Den Ansaugstutzen "A" und die Abdeckplatte "B" abschrauben.

1



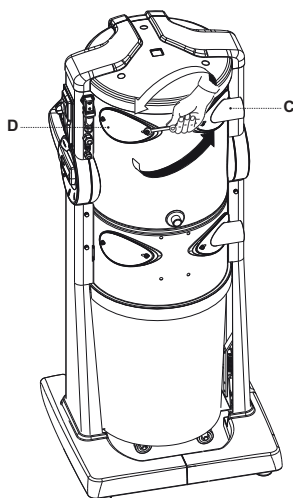
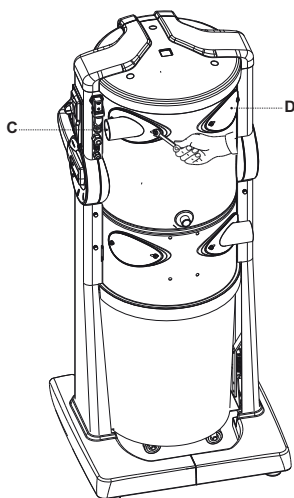
2

Nach dem Seitenwechsel des Ansaugstutzens "A" diesen sowie die Abdeckplatte erneut festschrauben.

In dieser Phase den Ansaugstutzen wie abgebildet um 180° drehen.

Den Abluftstutzen "C" und die Abdeckplatte "D" abschrauben.

3



4

Nach dem Seitenwechsel den Abluftstutzen "C" sowie die Abdeckplatte "D" wieder festschrauben.

In dieser Phase den Abluftstutzen wie abgebildet um 180° drehen.

9.6 Befestigung der Saugzentrale

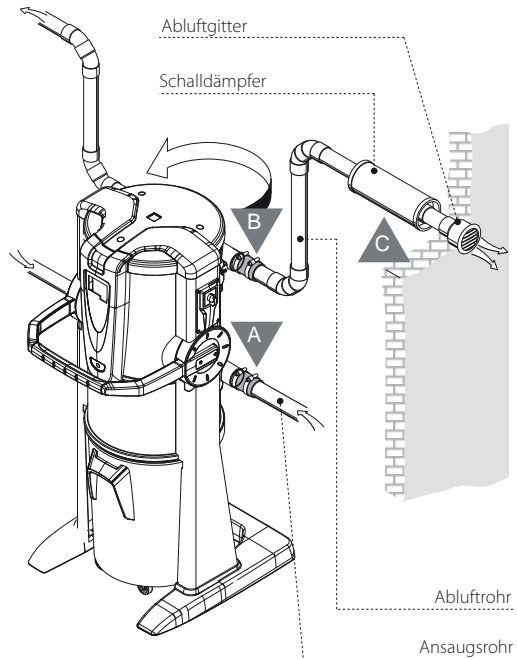
Es sind keine spezifischen Verankerungen nötig. Dennoch sollte überprüft werden sein, ob der Installationsort folgenden Sicherheitskriterien entspricht:

- die Aufstellfläche muss solide, perfekt eben und horizontal sein;
- die Aufstellfläche darf keinen Vibrationen ausgesetzt sein. Außerdem muss die Fläche durchgehend gerade sein, damit die Zentrale stabil steht.

9.6.1 Rohrleitungsanschlüsse (siehe Abbildung)

Die Anschlüsse für die Verbindung an die Abluftrohrleitung außen können sowohl links als auch rechts an der Saugzentrale angebracht werden.

- A** Mithilfe des Stutzens und der beigefügten Metallklemmen die Saugzentrale an das Luftansaugrohr anschließen.
- B** Mithilfe des Stutzens und der beigefügten Metallklemmen die Saugzentrale an das Abluftrohr anschließen.
- C** Einen Schalldämpfer am Abluftrohr nahe dem Abluftgitter anbringen. Zur Befestigung Rohrkleber verwenden.



10 INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

10.1 Schalttafel

Die Saugzentrale TECNO Star Dual Power verfügt über eine Schalttafel, über welche die Betriebsfunktionen des Geräts eingestellt werden können, und zwar mithilfe eines einfachen Displays und sechs Funktionstasten. Über die Schalttafel (Display) können die normalen Wartungseingriffe gesteuert und eingestellt werden. Die Arbeitsstationen hingegen befinden sich dank dem Rohrleitungssystem in den verschiedenen Räumen. Während des Betriebs kommt der Benutzer daher nicht mit dem Gerät in Berührung, außer bei Inbetriebnahme des Geräts (siehe Kapitel 11.3.1), und bei Handhabung der Saugzentrale selbst (siehe Kapitel 11).

10.2 Anschluss an das Stromnetz

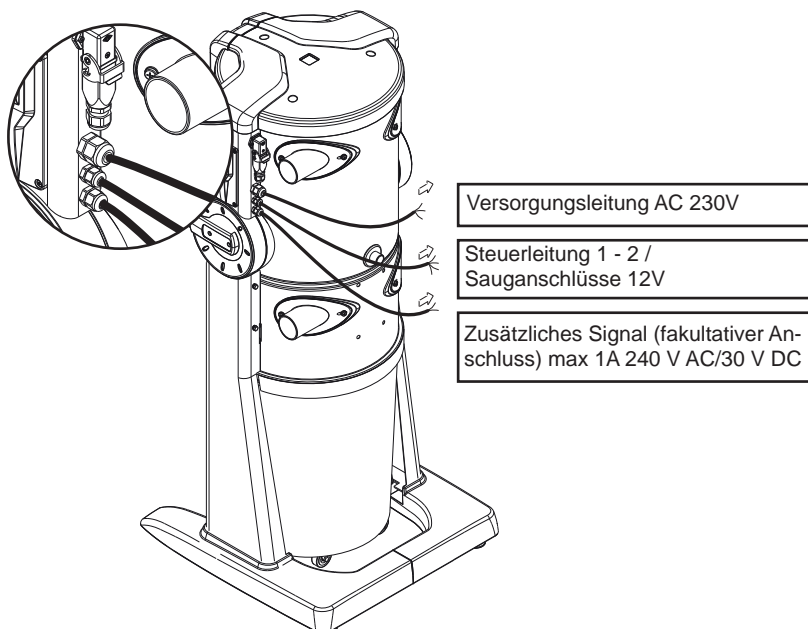


ACHTUNG: Der Elektroanschluss darf AUSSCHLIESSLICH von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird, muss überprüft werden, ob die Versorgungsspannung jener von der Saugzentrale erforderten entspricht (siehe Identifikationsplakette). Der Hersteller weist jegliche Verantwortung zurück, sollten durch nicht fachgerecht ausgeführte elektrische Installationen Sach- oder Personenschäden entstehen.

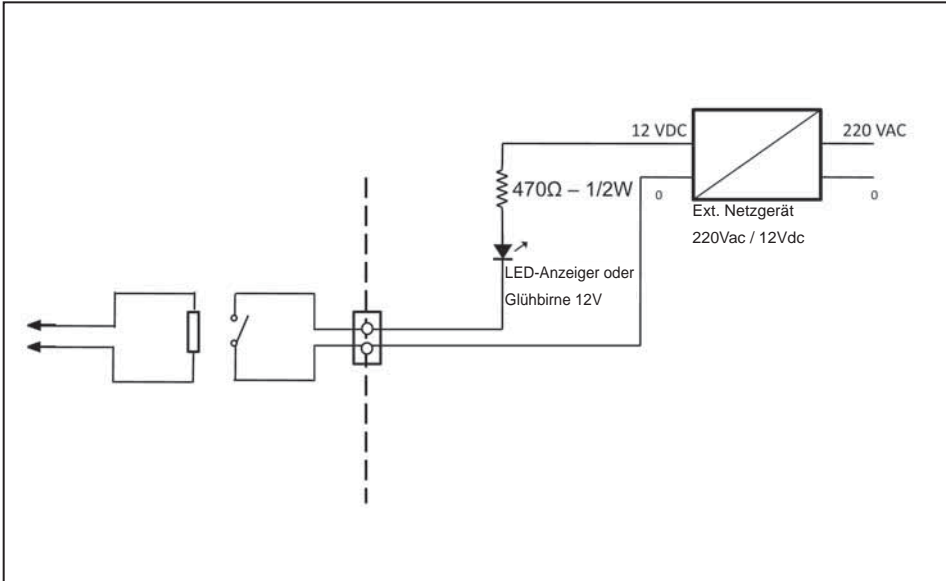
Für den Anschluss an das Stromnetz wie folgt vorgehen (siehe Abbildung)

- Das Eingangskabel des Aktivierungssignals (STEUERLEITUNG) an die Sauganschlüsse anschließen.
- Das Ausgangskabel des zusätzlichen Signals für Wartungsmeldungen anschließen. Die Verwendung dieses Signals ist FAKULTATIV. Merke: Dieses Signal ist ein Schließer.
- Den Netzkabelstecker der Saugzentrale in die dafür vorgesehene Steckdose stecken, wobei darauf geachtet werden muss, dass ein Erdungskabel angeschlossen ist.
- Sicher gehen, dass die elektrische Anlage des Gebäudes gemäß den geltenden elektrotechnischen Vorschriften ausgeführt wurde.
- Wir empfehlen, die Saugzentrale mit einer Spannung zu speisen, welche von provisorischen Schalttafeln (z.B. Baustellen-Schalttafeln) kommt, um eventuelle Schäden an elektronischen Bauteilen zu vermeiden.



10.2.1 Verbindung Hilfssignal

Beispiel für den Anschluss des Hilfskontakts, Schließer, der im Alarmfall auf dem Display schließt.



11 BENUTZUNG DER STAUBSAUGANLAGE

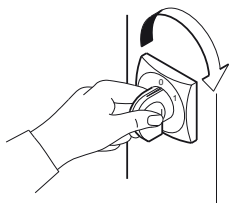
Wenn die Saugzentrale **TECNO Star Dual Power** an das Stromnetz angeschlossen ist, setzt ihr Betrieb jedes Mal dann ein, wenn ein Schlauch an eine Saugdose in einem der Räume angeschlossen wird.

Dies geschieht dank einem Elektrokontakt, der sich direkt in der Saugdose befindet und der, wenn er einmal aktiviert ist, die Freigabe zum Einschalten des Motors der Saugzentrale gibt.

Diese spezielle Elektronik der Saugzentralen **TECNO Star Dual Power** basiert auf einer ausgeklügelten Software, die eigens für Sistem Air entwickelt wurde und die den Benutzer mithilfe einer spezifischen Meldung informiert, wann ordentliche Wartungseingriffe durchgeführt werden müssen.

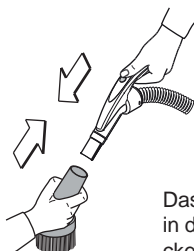
Die Wartung sieht die Entleerung des Staubbehälters und die normale Reinigung der Filterpatrone vor.

11.1 Einschalten der Saugzentrale



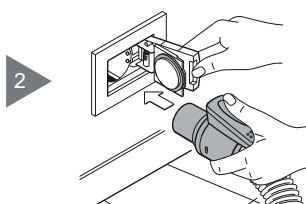
- 1 Den sich rechts oben an der Saugzentrale befindenden Hauptschalter auf Position «I-ON» drehen. Das Display erleuchtet und zeigt somit an, dass das Gerät unter Strom steht.

11.2 Benutzung der Saugzentrale



- 1 Am Griff des Schlauchs das für die gewünschte Art des Reinigungsvorgangs geeignete Zubehörteil montieren (je nach Schmutzart oder zu reinigender Oberfläche etc.).

Das andere Ende des Schlauchs in den sich in der Wand befindenden Sauganschluss stecken. Durch ein Elektrosignal in der Saugdose schalten sich somit die Motoren des Geräts ein.



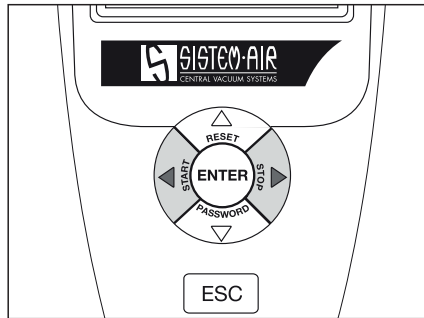
Nach Benutzung den Schlauch aus der Saugdose ziehen und dabei die Verschlussklappe in ihrer Schließbewegung begleiten. Lässt man nämlich die Klappe zuschnappen, verursacht dies einen harten Schlag gegen die Dose, da die Saugwirkung der Zentrale noch anhält und dadurch ein Unterdruck besteht, der ein abruptes, hartes Zuschnappen auslöst.

Die Saugzentrale ist derart programmiert, dass sie einige Sekunden benötigt, bevor sie sich ausschaltet, da der Ansaugeneffekt im gesamten Rohrleitungsnetz beendet sein muss.







11.3 Programmierung und Gebrauch des Bordcomputers des Geräts

Die Saugzentrale TECNO Star Dual Power ist mit einem praktischen Display mit Membrantastatur ausgestattet (siehe Abbildung).

Mithilfe des Displays mit Membrantastatur können an den Computer Steuerbefehle weitergeleitet werden, um die Betriebsart zu wählen, ordentliche Wartungseingriffe zu programmieren und persönliche Daten einzugeben.



Die Dateneingabe erfolgt auf folgende Weise:

- Durch Drücken des Pfeils nach oben  und unten  um im Menü auf dem Display zu blättern und ändern Sie den Wert auf dem Display.
- Mit Enter  speichert man die eingegebenen Daten oder die getroffene Wahl
- Durch Drücken des Pfeils nach rechts  und nach links  ändert man die auf dem Display erscheinenden Daten
- Mit Esc  verlässt man die Anzeige des Displays.

11.3.1 Programmierung für die Inbetriebnahme

Im Folgenden sind die wichtigsten Seiten des Menüs für die Inbetriebnahme aufgezeigt



LANGUAGE SELECTION	
English	<input checked="" type="checkbox"/>
Italiano	<input type="checkbox"/>
Deutsche	<input type="checkbox"/>
Francais	<input type="checkbox"/>
Espanol	<input type="checkbox"/>

MODELL	
Revolution 150	<input checked="" type="checkbox"/>
Revolution 250	<input type="checkbox"/>
Revolution 350	<input type="checkbox"/>
Revolution 450	<input type="checkbox"/>
Dual Power	<input type="checkbox"/>

DATUM/UHRZEIT
<div style="text-align: center;"> ▲ 01/01/2013 12:00 ▼ </div>

1 Die Seite erscheint beim Einschalten der Zentrale.

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zur nächsten Seite zu gelangen.

2 Wählen Sie die Sprache, indem Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten** drücken. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Sprache auszuwählen. Drücken Sie **ESC**, um die ausgewählte Sprache zu bestätigen und gehen Sie zur nächsten Seite.

☒ Die Auswahl ist aktiv

☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

3 Wählen Sie das Modell der installierten Saugzentrale mit der Pfeiltaste nach oben und unten.


Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das Modell der Saugzentrale zu aktivieren. **ESC** drücken, um die Auswahl zu bestätigen und zur nächsten Seite zu gelangen.


☒ Die Auswahl ist aktiv

☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

4 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit mit der Pfeiltaste nach **oben**, **unten**, **rechts** und **links** ein.

Drücken Sie **ESC**, um die Änderungen zu bestätigen und gehen Sie zur nächsten Seite.

INFO INSTALLATEUR	
	
▲ * * * * * ▼	

INFO KUNDENDIENST	
	
▲ * * * * * ▼	

FILTER REINIGEN	
Autocleaner	<input checked="" type="checkbox"/>

01/04/2013	10:00
Saugung:	OFF
Unterdruck :	mbar 000
ENTER drücken	

- 5 Auf dieser Seite werden Sie in der Lage sein, einige Informationen über den Installateur zu speichern.

Schreiben Sie seine Telefonnummer durch Drücken der Pfeiltaste **oben**, **unten**, **rechts** und **links**. Drücken Sie **ESC**, um die Änderungen zu bestätigen und gehen Sie zur nächsten Seite.

- 6 Auf dieser Seite können Sie die Details des Services speichern. Schreiben Sie die Telefonnummer durch Drücken der Pfeiltaste nach **oben**, **unten**, **rechts** und **links**.

Drücken Sie **ESC**, um die Änderungen zu bestätigen und gehen Sie zur nächsten Seite.

- 7 Aktivierung der Kontrolle für das Autocleaner System (optionales Gerät).

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um der zentralen Staubsaugeranlage zu kommunizieren, dass das Autocleanergeschlossen wurde.

- ☒ Die Auswahl ist aktiv
☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

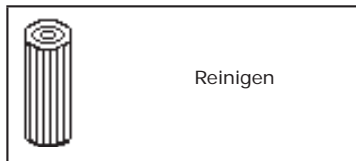
- 8 **Hauptseite**
 Drückt man **ENTER** geht man zur Auswahl des **Hauptmenüs**.

Im Detail:

Saugung: Zeigt an, ob die Saugung aktiviert oder deaktiviert ist.
Unterdruck: Zeigt den im Geräteinnern gemessenen Unterdruck an.

Alarme

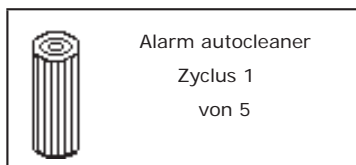
Nachfolgend finden Sie die Bildschirme mit Bezug auf die Meldungen, die auf dem Display erscheinen. **RESET** drücken, um den Alarm auszuschalten und die Saugung wiederherzustellen, wenn die Option, Blockierung der Maschine“ (siehe 11.4.2) aktiviert wurde.



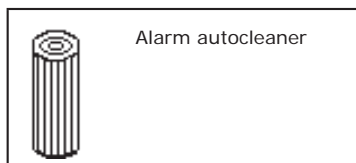
- 1** FILTER-ALARM
Filter-Wirkungsgrad 0%, reinigen Sie die Filterpatrone, siehe 12.7



- 2** STAUB-ALARM (EIMER)
Niveau Staubbehälter 100%, entleeren Sie den Staubbehälter, siehe 12.4



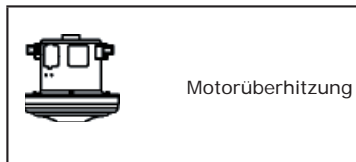
- 3** AUTOCLEANER
Automatisches Filterselbstreinigungssystem, siehe Abs. 11.6



- 4** ALLARM AUTOCLEANER
Störung des automatischen Filterselbstreinigungssystems



- 5** WARTUNGSSALARM 1/2
Außerordentliche Wartung benötigt, siehe 12.2



- 6** MOTOR TEMPERATURALARM
Der Motor-Thermoschalter hat sich aktiviert, siehe 17.

11.3.2 Menü Einstellungen

01/04/2013	10:00
Ansaugung:	OFF
Unterdruck :	mbar 000
ENTER drücken	

1

Drücken Sie die **Eingabetaste**, wenn auf dem Hauptmenü, um zum Menü Einstellungen zu gehen.

EINSTELLUNGEN
Menü Einrichtung

2

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zum ausgewählten Untermenü zu gelangen. **ESC** drücken, um zu beenden.

11.4 Menü

In diesem Menü können Sie die Standardparameter ändern und die Informationen über das Produkt anzeigen (wenn Autocleaner installiert wurde, siehe Abs. 11.6)

MENÜ'
Timer Staubbehälter Absaugung blockieren Wartung Info Datum/Uhrzeit


1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um die Untermenüs auszuwählen.

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zum ausgewählten Menü zu gelangen. Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

11.4.1 Menü Timer des Staubbehälters

In diesem Menü können Sie den Parameter bezüglich des Staub-Alarms ändern, der sich auf den Staubbehälter (Eimer) bezieht, den während der Installationsphase ausgewählt wurde. Die Maßeinheit wird in Stunden ausgedrückt.

TIMER STAUBBEHÄLTER

▲ 10 (h) ▼

1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um die Parameter zu ändern. **ESC** drücken, um die Änderung zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

11.4.2 Menü Absaugung blockieren

In diesem Menü können Sie die Maschinensperre bei einem Filter Alarm, Staub Alarm oder Service Alarm 1 und 2 aktivieren / deaktivieren

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Saugung nach 15 Minuten vom Alarm ausgeschaltet.

ACHTUNG: Um Störungen des zentralen Saugereinheit zu vermeiden, ist es empfehlenswert, die Funktion der Blockierung der Maschine immer aktiv zu haben, wenn ein Alarm angezeigt wird.

ABSAUGUNG BLOCKIEREN	
Alarm Filter	<input type="checkbox"/>
Alarm Staub	<input type="checkbox"/>
Alarm Service 1	<input type="checkbox"/>
Alarm Service 2	<input type="checkbox"/>

1 Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um die Art des Alarms zu wählen. Drücken Sie die **Eingabetaste** zur Aktivierung / Deaktivierung der Blockierung. Drücken Sie **Esc**, um die Auswahl zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

- ☒ Die Auswahl ist aktiv
- ☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

11.4.3 Menü Wartung

In diesem Menü finden Sie alle Informationen über die Effizienz des Filters, das Niveau der Staub in dem Staubbehälter (Eimer) oder in der in dem Bi-Vac Beutel, die Zeit bis zur nächsten außerordentlichen Wartungsarbeiten Stufe 1 (Service 1) und 2 (Service 2).

WARTUNG	
Filtereffizienz	% 100
Staubniveau	% 000
Alarm Service 1	(h) 200
Alarm Service 2	(h) 400

1 Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

11.4.4 Menu Informationen

In diesem Menü finden Sie alle Informationen über die Installation: Datum, Betriebsstunden, Energieverbrauch, Installateur und Service, Alarmhistorie und von qualifiziertem Personal durchgeführte Wartungsarbeiten.

INFO	
Zentrale	
Installateur	
Kundendienst	
Letzte Alarme	
Statistik Alarme	
Statistik Service	

1 Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zum gewählten Untermenü zu gelangen. Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

INFO ZENTRALE	
Installationsdatum	01/04/2013
Stunden Zentrale:	999999 (h)
Stunden Motor 1:	999999 (h)
Stunden Motor 2:	999999 (h)
Absorption 1:	00.0 (A)
Absorption 2:	00.0 (A)

Im Detail:


Stunden Zentrale: Zeit in Stunden, in denen die zentrale Saugeinheit unter Spannung stand.


Stunden Motor 1: Information über wie viele Stunden der Motor 1 gesaugt hat

Stunden Motor 2: Information über wie viele Stunden der Motor 2 gesaugt hat

Absorption 1: Information über die Stromaufnahme des Motors 1 in Ampere

Absorption 2: Information über die Stromaufnahme des Motors 2 in Ampere

INFO INSTALLATEUR	
	
▲	*****
▼	

INFO KUNDENDIENST	
	
▲	*****
▼	

Im Detail:

Installateur: Telefonnummer des Installateurs der Anlage.

Kundendienst: Telefonnummer des autorisierten Service-Centers.

LETZTE ALARME	
01/04/2013:	Filter
01/07/2013:	Staubi
01/10/2013:	Service 1
01/10/2014:	Service 2
01/10/2014:	Motore
01/10/2014:	Autocleaner

STATISTIK ALARME	
Filter	999
Straubi	999
Service 1	999
Service 2	999
Motore	999
Autocleaner	999

2 Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

3 Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben**, **unten**, **links** und **rechts**, um die Telefonnummer zu schreiben. **ESC** drücken, um die Änderung zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

4 Liste der **letzten Alarme** mit der Referenz des Tages, Monats und Jahres, die von der elektronischen Steuerung detektiert wurden. Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC** um das Menü zu verlassen.

5 Liste der Art der Alarme mit der Angabe über die Anzahl der Anzeigen auf dem Display. Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

STATISTIK SERVICE

01/04/2013: Platine Display
01/07/2013: Platine Motor
01/10/2013: Motor
01/10/2014: Kohlebürsten
01/10/2014: Filter

6

Liste der von qualifiziertem Personal durchgeführten Wartungen (außerordentliche Wartung), mit der Art der Reparatur. Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um in das Menü zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC** um das Menü zu verlassen.

11.4.5 Menü Datum und Uhrzeit

In diesem Menü können Sie das Datum und die Uhrzeit ändern

DATUM/UHRZEIT

▲
01/01/2013 12:00
▼

1

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit mit der Pfeiltaste nach **oben**, **unten**, **rechts** und **links** ein.

ESC drücken, um die Änderung zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

11.5 Einrichtung

In diesem Menü können Sie alle Parameter ändern, die während der Installationsphase und in Bezug auf die Alarm-Funktionen programmiert wurden.

EINRICHTUNG

Turbo funktion ☐
Autocleaner ☐
Parameter
Reset parameter
Sprache
Modell

1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um die Untermenüs auszuwählen.

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zum ausgewählten Menü zu gelangen.

Drücken Sie **ESC**, um das Menü zu verlassen.

☒ **Die Auswahl ist aktiv**

☐ **Die Auswahl ist nicht aktiv**

11.5.1 Einrichtung Turbo-Funktion

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, die Saugkraft durch die Aktivierung des zweiten Motors bei einem einzelnen Benutzer zu erhöhen.

EINRICHTUNG

Turbo-Funktion ☒
Autocleaner ☐
Parameter
Reset parameter
Sprache
Modell

1

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Funktion zu aktivieren / deaktivieren.

Drücken Sie **ESC**, um die Auswahl zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

☒ **Die Auswahl ist aktiv**

☐ **Die Auswahl ist nicht aktiv**

11.5.2 Einrichtung autocleaner

Mit dieser Funktion können Sie der Saugereinheit kommunizieren, dass das automatische Filterselbstreinigungssystem Autocleaner angeschlossen wurde (siehe Anhang A).

EINRICHTUNG	
Turbo funktion	<input type="checkbox"/>
Autocleaner	<input checked="" type="checkbox"/>
Parameter	
Reset parameter	
Sprache	
Modell	

1

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Funktion zu aktivieren / deaktivieren. Drücken Sie **ESC**, um die Auswahl zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

- ☒ Die Auswahl ist aktiv
- ☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

11.5.3 Einrichtung Parameter

In diesem Menü können Sie die von der Baufirma eingestellten Parameter ändern.

ACHTUNG: Diese Abänderungen können die korrekte Funktionsweise des Produkts ändern. Daher ist es empfehlenswert, die Baufirma vor der Änderung der Parameter zu kontaktieren.

PARAMETER	
Alarm Filter 1	<085> mbar
Alarm Filter 2	<130> mbar
Alarm Filter 3	<065> mbar

PARAMETER	
Timer Staub max	<032> (h)
Stand By Display	<005> min

1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um den Parameter auszuwählen. Drücken Sie die Pfeiltaste nach **links** und **rechts**, um die Parameter zu ändern. **ESC** drücken, um die Änderung zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

Im Detail:

PARAMETER	REFERENZ
Alarm Filter 1	Set point Unterdruck Filter Alarm: 1 Motor / 1 Benutzer
Alarm Filter 2	Set point Unterdruck Filter Alarm: 2 Motoren / 1 Benutzer (Turbo-Funktion aktiviert)
Alarm Filter 3	Set point Unterdruck Filter Alarm: 2 Motoren / 2 Benutzern
Timer Staub max	Set Point timer max Alarm Staubbehälter (Eimer)
Stand By Display	Set Point Timer Aktivierung der Energieersparung vom Display

11.5.4 Einrichtung Reset Parameter

In diesem Menü können Sie alle an den Parametern vorgenommenen Änderungen zurücksetzen. Durch Aktivierung dieser Funktion werden alle Parameter wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt.

RESET PARAMETER

Reset Parameter
☒

1

Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Funktion zu aktivieren. Auf diese Weise ist es möglich, alle Änderungen an den Standardeinstellungen wiederherzustellen.

Drücken Sie **ESC**, um zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

☒ **Die Auswahl ist aktiv**

☐ **Die Auswahl ist nicht aktiv**

11.5.5 Einrichtung Sprache

In diesem Menü können Sie die während der Installation gewählte Sprache ändern.

LANGUAGE SELECTION	
English	<input type="checkbox"/>
Italiano	<input type="checkbox"/>
Deutsche	<input checked="" type="checkbox"/>
Francais	<input type="checkbox"/>
Espanol	<input type="checkbox"/>

1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um die Sprache zu wählen. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Sprache zu aktivieren. Drücken Sie **ESC**, um Ihre Wahl zu bestätigen und zurück zum vorherigen Menü zu gelangen.

- ☒ Die Auswahl ist aktiv
☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

11.5.6 Einrichtung Modell der Zentrale

In diesem Menü können Sie das während der Installation ausgewählte Modell der zentralen Saugeinheit ändern.

MODELL	
Revolution 150	<input type="checkbox"/>
Revolution 250	<input type="checkbox"/>
Revolution 350	<input type="checkbox"/>
Revolution 450	<input type="checkbox"/>
Dual Power	<input checked="" type="checkbox"/>

1

Drücken Sie die Pfeiltaste nach **oben** und **unten**, um das Modell zu wählen. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das gewählte Modell zu aktivieren. Drücken Sie **ESC**, um Ihre Wahl zu bestätigen und zurück zum vorherigen Menü zu gelangen.

- ☒ Die Auswahl ist aktiv
☐ Die Auswahl ist nicht aktiv

11.6 AUTOCLEANER SYSTEM-MANAGEMENT

11.6.1 Autocleaner Aktivierung

Durch dieses Verfahren kommunizieren Sie der Staubsaugzentrale, dass das automatische Filterselbstreinigungssystem Autocleaner angeschlossen wurde (siehe Anhang A).

01/04/2013	10:00
Ansaugung:	OFF
Unterdruck :	mbar 000
ENTER drücken	

- 1 Vom Hauptbildschirm, drücken Sie die **Eingabetaste**

EINSTELLUNGEN
Menü
Einrichtung

- 2 Mit den Tasten nach **oben** und **unten** wählen Sie die Option Setup
Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das ausgewählte Untermenü aufzurufen.

EINRICHTUNG
Turbo funktion <input type="checkbox"/>
Autocleaner <input checked="" type="checkbox"/>
Parameter
Reset parameter
Sprache
Modell

- 3 Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das Autocleaner zu aktivieren.
Drücken Sie die **ESC**-Taste, um die Auswahl zu bestätigen und zum Hauptbildschirm zurück zu kehren.

- ☒ **Die Auswahl ist aktiv**
☐ **Die Auswahl ist nicht aktiv**

11.6.2 Ändern von Autocleaner Parametern

Mit diesem Verfahren ist es möglich, die Standardparameter des Filterselbstreinigungssystems Autocleaner zu ändern

01/04/2013	10:00
Ansaugung:	OFF
Unterdruck :	mbar 000
ENTER drücken	

- 1 Vom Hauptbildschirm, drücken Sie die **Eingabetaste**

EINSTELLUNGEN	
Menü Einrichtung	

MENU'	
Timer Staubbehälter	
Autocleaner	
Absaugung blockieren	
Wartung	
Info	
Datum/Uhrzeit	

AUTOCLEANER	
Anzahl Zyklen	05
Start	00:00
Stop	23:59

AUTOCLEANER	
Anzahl Zyklen	▲ 05 ▼

AUTOCLEANER	
Start	▲ 00:00 ▼

AUTOCLEANER	
Stop	▲ 23:59 ▼

2 Mit den Tasten nach **oben** und **unten** wählen Sie Menü
Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das gewünschte Untermenü zu wählen.

3 Mit den Tasten nach **oben** und **unten** wählen Sie **Autocleaner**.
Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das gewünschte Menü zu wählen.

4 Mit den Tasten nach **oben** und **unten** wählen Sie die zu ändernden Parameter.
Drücken Sie die **Eingabetaste**, um das gewünschte Menü zu wählen.
Mit den Tasten nach **oben** und **unten** ändern Sie die Parameter
Drücken Sie **ESC**, um die neue Einstellung zu speichern und zum Hauptbildschirm zurück zu kehren.

5 Parameter für die Einstellung der Anzahl der aufeinander folgenden Zyklen des Autocleaner -Systems.

6 Parameter für die Einstellung der Startzeit des Zeitrahmens, in dem die automatische Aktivierung des Autocleaner System erlaubt ist.

7 Parameter für die Einstellung der Endzeit des Zeitrahmens , in dem die automatische Aktivierung des Autocleaner System erlaubt ist.

12 - WARTUNG



Vor durchführung jedweden wartungseingriffs, muss der netzstecker aus der steckdose entfernt werden, und es müssen schutzhandschuhe und schutzmaske angezogen werden.

12.1 Programmierte ordentliche Wartung

Je nach Gesamtbenutzungszeit der Anlage ist es notwendig, Wartungseingriffe durchzuführen, um die Effizienz der Anlage zu garantieren und schwerwiegende mechanische Schäden zu vermeiden.

Die Saugzentralen der Serie TECNO Star Dual Power werden von einem Computer kontrolliert, der auch für die ordentlichen Wartungszyklen zuständig ist:

- Entleeren des Staubbehälters
- manuelle Filterreinigung/automatische Filterreinigung (Autocleaner-System)

Bezüglich des Staubbehälterzählers kann man wählen, ob man die vom Hersteller am Bordcomputer eingestellten Wartungswerte beibehalten möchte oder sie den eigenen Bedürfnissen gemäß neu einstellen möchte.

Außerdem können Telefonnummern eingegeben werden, für den Fall, dass man technische Assistenz benötigt.

Der Benutzer kann des weiteren entscheiden, ob bei einer Meldung bezüglich eines ordentlichen Wartungseingriffs (Filterverschmutzung, voller Staubbehälter) die Saugzentrale sofort gestoppt und der Wartungseingriff durchgeführt werden soll oder ob der Saugvorgang bis zum Ende fortgesetzt werden soll.

Die Zentrale kann Folgendes erfassen:

- den Effizienzgrad des Filters (d.h. Alarmmeldung Filter verschmutzt)
- den in der Anlage bestehende Unterdruck
- die Notwendigkeit, außerordentliche Wartungseingriffe durchzuführen (zwei Stufen).

12.2 Außerordentliche Wartung

Auf dem Display der Zentrale kann auch die Meldung erscheinen, dass eine außerordentliche Wartung nötig ist, die von qualifiziertem und/oder autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden muss.

Es wurden zwei Stufen für die außerordentliche Wartung programmiert:

Stufe 1/ Wartungsalarm 1:

- Filterverschleiß u./o. nötiger Filterwechsel werden festgestellt
- Abluftverstopfung

Stufe 2/Wartungsalarm 2:

- Verschleiß der Kohlenbürsten des Ansaugmotors
- Auswechseln der Kohlenbürsten des Ansaugmotors
- Meldungen der Stufe 1

Auch in diesem Fall kann der Benutzer entscheiden, ob die Zentrale sofort gestoppt und die Wartung durchgeführt werden soll oder ob der Saugvorgang bis zum Ende fortgeführt werden soll.

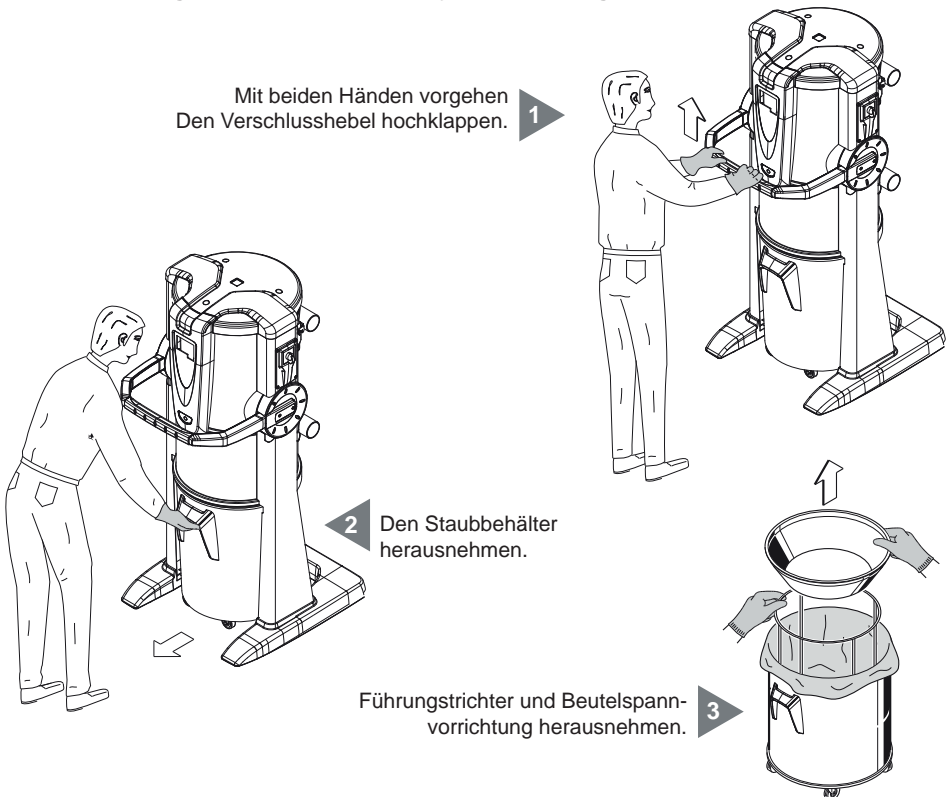
12.3 Reinigung der Saugkammer (Zylinder)

Das Gehäuse der Saugzentrale sollte außen regelmäßig mit einem feuchten Tuch und Neutralseifenreiner gereinigt werden.

Achtung: die Zentrale nur mit Wasser und Neutralseife reinigen. Die Verwendung sonstiger Reinigungsmittel oder Alkohol kann die Zentrale beschädigen. Abwarten, bis die Saugzentrale trocken ist und sie erst dann wieder einschalten.

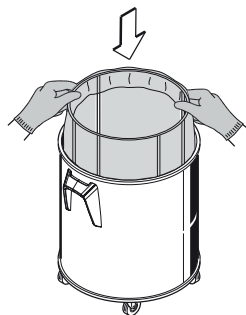
Wir empfehlen, immer eine geeignete Staubmaske und Latex-Handschuhe zum Hautschutz zu tragen.

12.4 Entleerung des Staubbehälters (Zyklonfiltrierung)



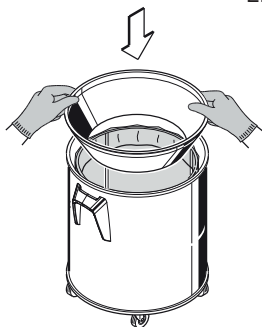


4 Den Staubbeutel zubinden und aus dem Behälter nehmen.



Einen neuen Beutel in die Spannvorrichtung einspannen.

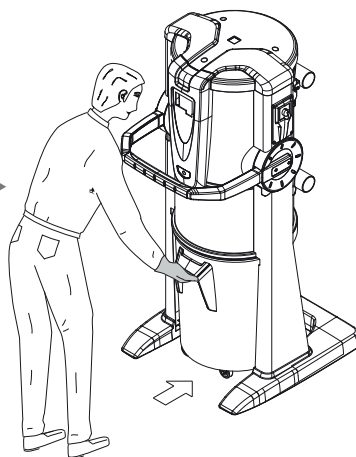
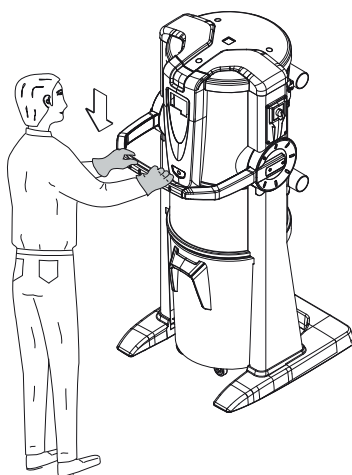
5



6 Den Führungstrichter wieder einsetzen.

Den Staubbehälter wieder einsetzen.

7

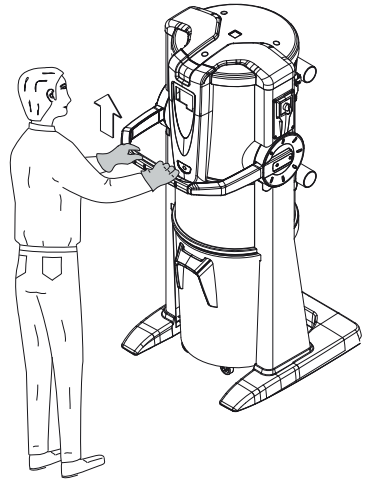


8 Mit beiden Händen den Verschlusshebel hinunterklappen.

12.5 Wechseln der Filterpatrone

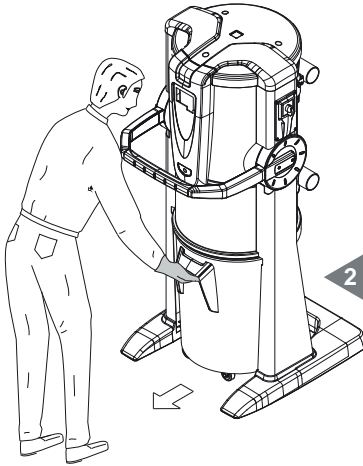
Mit beiden Händen den Verschlusshebel hochklappen.

1



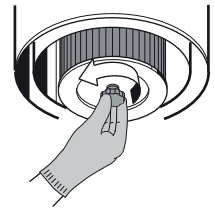
2

Den Staubbehälter herausnehmen.



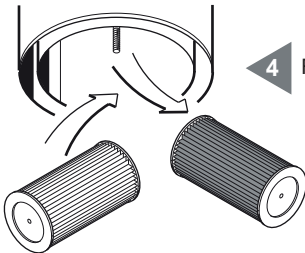
Den Verschlussgriff drehen.

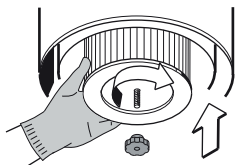
3



4

Filterpatrone auswechseln.

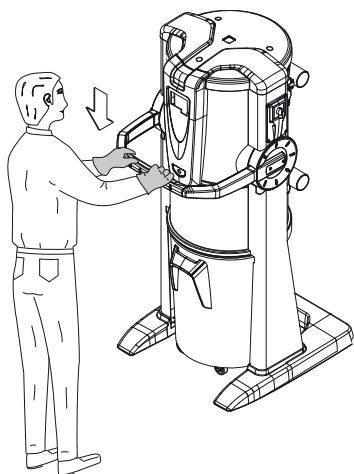
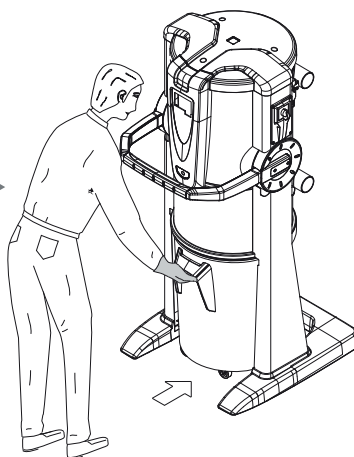




5 Verschlussgriff festschrauben.

Staubbehälter wieder einsetzen.

6



7

Mit beiden Händen den Verschlusshebel herunterdrücken.

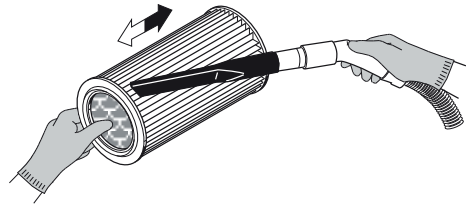
12.6 Pflege und Wiederverwendung der Filterpatrone



ACHTUNG
DIE RICHTIGE BEFESTIGUNG DER FILTERPATRONE MUSS IMMER GEPRÜFT WERDEN. EINE FALSCH POSITIONIERUNG ODER EINE LOSE FILTERPATRONE KÖNNTEN ZU EINER SCHWERWIEGENDEN BESCHÄDIGUNG DES PRODUKTS FÜHREN. DIE ZENTRALE DARF OHNE FILTERPATRONE NICHT IN BETRIEB GENOMMEN WERDEN. BEVOR MAN DIESE ARBEIT AUSFÜHRT, MUSS EINE ERSATPATRONE IN DER ZENTRALE EINGEBAUT WERDEN.

Die Filterpatrone kann mehrmals regeneriert werden, indem der Schmutz von der Filteroberfläche mithilfe der Sauganlage selbst und dem Strahlrohr abgesaugt wird.

1



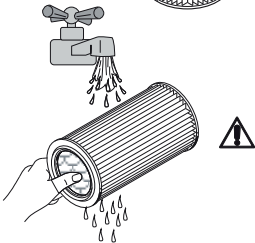
2

Überprüfen, dass die Filterfläche keine Risse aufweist, da die Patrone ansonsten nicht wiederverwendbar wäre.



3

Die Filterpatrone kann unter fließendem Wasser ausgewaschen werden.



ACHTUNG: VOR WIEDEREINSETZEN DER KARTUSCHE SICHER GEHEN, DASS DIESE VOLLKOMMEN TROCKEN IST.

12.7 Äußere Reinigung der Saugzentrale

In regelmäßigen Abständen das Gehäuse des Geräts mit einem feuchten Tuch und Neutralseife reinigen und dann trocknen.

Achtung: Das Gerät nur mit Wasser oder Neutralseifenreiniger reinigen. Die Verwendung anderer Reiniger oder von Alkohol kann das Gerät beschädigen. Sicher gehen, dass das Gerät vollkommen trocken ist, bevor es wieder in Betrieb genommen wird.

13 - REPARATUR UND ERSATZTEILE

13.1 Kriterien für den Eingriff

Es ist absolut verboten, Reparaturen und/oder Wartungseingriffe an der Saugzentrale vorzunehmen, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind.

Alle aufgrund von Defekten oder Fehlfunktionen nötigen Reparaturarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal des Kundendienstes durchgeführt werden.

Sollten Eingriffe von nicht autorisiertem Personal vorgenommen werden, verfällt die eventuell geltende Garantie des Produktes und der Hersteller ist jeglicher Verantwortung für eventuelle Personen- oder Sachschäden, die durch diesen Eingriff entstanden sind.

13.2 Empfohlene Ersatzteile

Es empfiehlt sich, rechtzeitig jene Ersatzteile zu besorgen, die besonders schnell verschleifen. Um eine optimale Funktionstüchtigkeit der Saugzentrale zu garantieren, sollten ausschließlich Original-SYSTEM-AIR-Ersatzteile, wie nachstehend aufgelistet, verwendet werden.

BESCHREIBUNG	ERSATZ- TEIL- CODE-NR.	MODELL SAUG- ZENTRALE	
Filterpatrone	1610.7	ALLE	
Staubbeutel für den Behälter	1614.2	ALLE	

13.3 Ausserbetriebnahme der Saugzentrale (Allgemeine Regeln)

Wenn man die Anlage außer Betrieb nehmen möchte, muss dies in Übereinstimmung mit den Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften geschehen.

Bevor die Anlage entsorgt wird, muss man sich informieren, wer zur Entsorgung des Geräts autorisiert ist und zu welcher Recyclingstelle es gebracht werden kann.

Die Entsorgung und das Recycling jedweder Bauteile der Anlage muss nach den geltenden Vorschriften geschehen.

14 - GERÄUSCHPEGEL

Es wurde eine Geräuschpegelmessung durchgeführt, bei der der Schalldruck und die akustische Stärke der Zentrale gemessen wurden. Der Testbericht ist bei der Fimra TECNOPLUS S.r.l. aufbewahrt.

15 - IDEALE AUFSTELLUNG DES GERÄTS ZUR VERRINGERUNG DES GERÄUSCHPEGELS

Um die Geräuschemission der Zentrale zu verringern, kann man einige nützliche Ratschläge und Maßnahmen befolgen. Wie beispielsweise:

- Eventuell schalldämmende Wandverkleidungen an den beiden Seitenwänden anbringen, sollten dies nah zueinander stehen, um die Schallwelle zu brechen und zu vermeiden, dass Resonanz zwischen den beiden Wellen entsteht, welche ein Echo zwischen den beiden sich gegenüberliegenden Wänden erzeugen könnte.
- Eventuell auch die Decke mit schalldämmendem Material isolieren.

16 - VIBRATIONEN

Während des Saugvorgangs kommt es über den Saugschlauch zu keinem Kontakt zwischen Hand, Arm oder Körper des Benutzers mit der Saugzentrale, es werden daher keine Vibrationen übertragen. Daher besteht keinerlei Risiko.

17 - FEHLERSUCHE

FEHLER	URSACHE	ABHILFE
An keinem der Sauganschlüsse wird die Saugung aktiviert	Alarmmeldung am Computer	RESET des Alarms und diesbezügliche Wartung durchführen
	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen	Netzkabel anschließen
	Das Kabel der Steuerlinie ist nicht angeschlossen	Verbinden Sie die Steuerleitung zu den Saugdosen
	Der Motorüberhitzungsschutz wurde ausgelöst	Einige Minuten abwarten bis der Motor abgekühlt ist
Die Luftsaugung wird nur an einem Anschluss nicht aktiviert	Elektrische Kontakte sind unterbrochen oder der Microschalter des Sauganschlusses ist defekt	Kundendienst verständigen
Filter Alarm bei sauberer Filterpatrone	Unterdruck der Staubsaugeranlage gleich oder kleiner als die im Parameter Setup-Menü festgelegten Grenzen (siehe Abs.11.5.3)	Eventuelle Verluste im System überprüfen
		Reduzieren Sie die Zeit in der die Kehrleisteckdose offen ist (falls vorhanden)
		Kundendienst anrufen
Die Saugleistung ist nicht ausreichend	Benutzung mehrerer Saugdosen gleichzeitig	Bei einem Motor in Betrieb nur eine Saugdose benutzen
	Saugschlauch oder Reinigungszubehör defekt	Saugschlauch und Zubehör überprüfen, und wenn nötig auswechseln
	Filterpatrone ist schmutzig	Filterpatrone reinigen
	Dichtung des Staubbehälters ist beschädigt	Mängelfreiheit überprüfen
	Saugrohre des Rohrleitungsnetzes sind	Kundendienst verständigen
	Abluftleitung ist verstopft	Kundendienst verständigen
	Staubbehälter ist voll	Staubbehälter entleeren
Die Saugzentrale ist immer in Betrieb auch bei geschlossenen Saugdosen	Fehler der Steuerplatine	Kundendienst verständigen

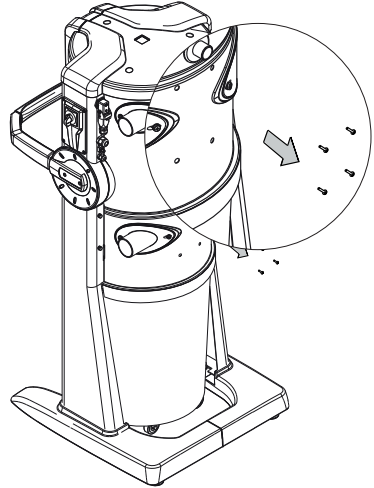
ANHANG A - ANSCHLUSS DER AUTOCLEANER-EINHEIT (FAKULTATIV)

Siehe Bedienungsanleitung Autocleaner

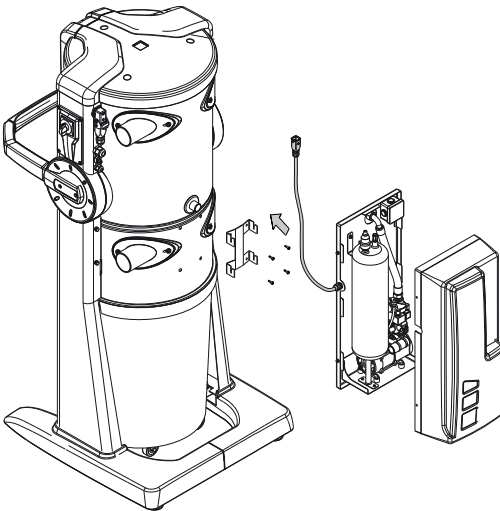
A.1 Installation des Autocleaner-Systems

Die 4 Schrauben auf der Hinterseite des Behälters entfernen und sie zur Befestigung des Haltebügels des Autocleaner Zubehörs verwenden. Durch Abschrauben der Torx-Schrauben die thermogeformte Abdeckung abnehmen.

1



Deutsch

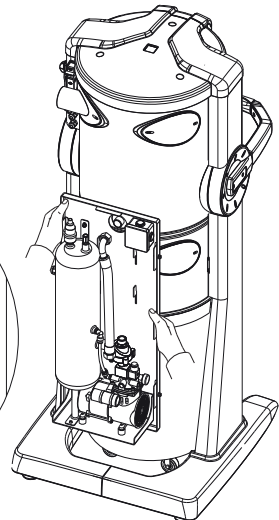
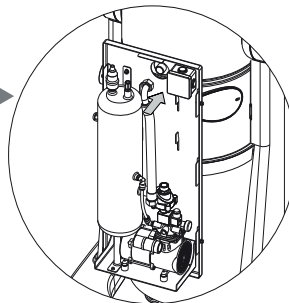


2

Den Haltebügel am Gerät mit den vorher abgeschraubten Schrauben befestigen.

Den Rahmen des Selbstreinigungssystems an dem Haltebügel befestigen, indem die Führungslamellen in die Öffnungen auf dem Rahmen eingeführt werden.

3

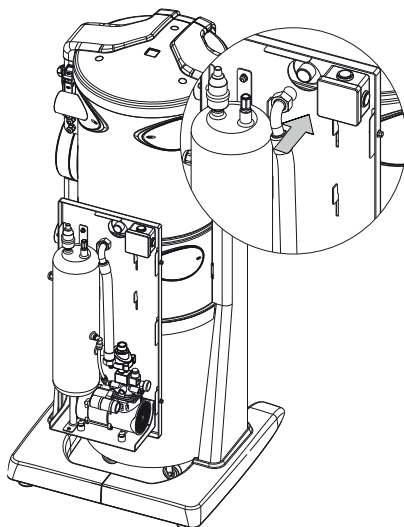


A.2 Pneumatikanschluss

Das Rohrendstück der Druckluft der Rohreinlassbuchse auf der Hinterseite der Saugzentrale nähern

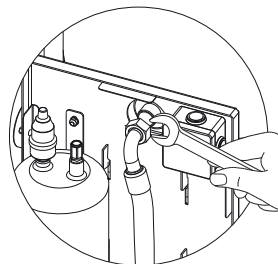
Merke: sicher gehen, dass die zur Ausstattung gehörende Hermetikdichtung richtig zwischen dem Muttergewinde und der Einschraubverschraubung positioniert ist.

1



2

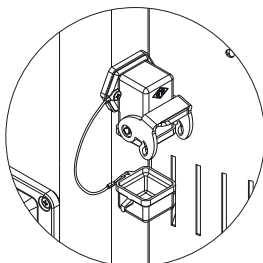
Die Gewindemutter auf der Einschraubverschraubung gut festdrehen. Nach der thermogeformten Abdeckung fragen.



A.3 Elektrischer Anschluss

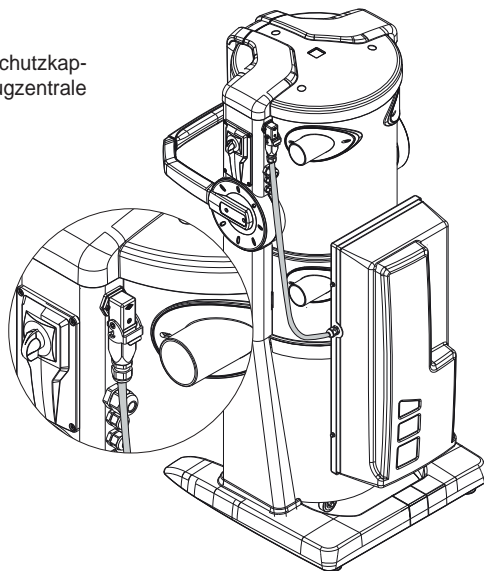
1

Die Steckerschutzhülle der Saugzentrale abnehmen.



2

Den mehrpoligen Stecker des Auto-cleaner-Systems in den entsprechenden Anschluss auf der Saugzentrale stecken und den Sicherheitsverschluss zumachen, damit eine Einheit gebildet wird.



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

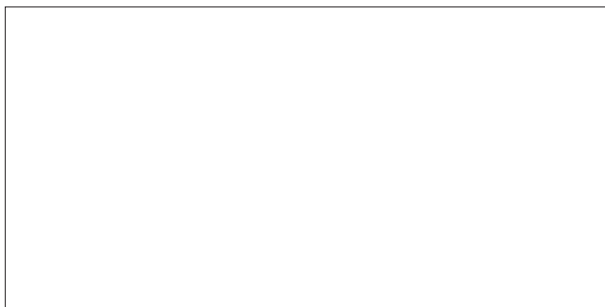
.....

Register your warranty

Registra la tua garanzia
Enregistrez votre garantie
Registrieren Sie Ihre Garantie
Registre su garantía

sistemair.it/registrazione-prodotto





F0920230